



AOC Graubünden

Maiefelder Pinot Noir 2023 von Salis

CHF 20.00

 75cl
 13.5%
 Graubünden
AN 10087523

Vinifikation

Im Edeltank.

Degustationsnotiz Nase

Wunderschöne Fruchtsüsse, Grenadine, Himbeeren und Lakritze, auch einige Wildkräuter abgerundet von einem ganz feinen Minzeton.

Degustationsnotiz Gaumen

Geschmeidiger Körper, von angenehmer Fruchtsüsse, Himbeeren, auch eine Veilchennote, etwas Pfeffer mit guter Frische unterlegter, anhaltender Abgang.

Passt zu

Bündnerfleisch, Carpaccio, Pasta, Wurstgrilladen, asiatischen Gerichten und milden Käsesorten

Trinkreife

Jahrgang + 3 Jahre

Produzent

"Unser Herz schlägt für Wein – wir leben für Wein". 1994 gründete Andrea Davaz mit zwei Freunden die von Salis. Die Trauben für die eigenen Weine beziehen sie von über 60 Rebauern aus Fläsch, Maiefeld, Jenins, Malans, Zizers und Trimmis. Auf mehr als 50 Hektar wachsen dort die Bündner Trauben, die den von Salis Wein zu etwas Besonderem machen. Zudem bewirtschaften sie selber rund 2 Hektar eigene Reben in der Bündner Herrschaft. Da ihnen nicht nur Regionalität, sondern auch die Natur wichtig ist, achten sie bei allen Prozessen stark auf die ökologische Verantwortung und produzieren die Weine ausnahmslos gemäss modernster ökologischer Standards.

Region

Die Bündner Herrschaft ist durch die einzigartige Lage im Rheintal klimatisch sehr begünstigt und profitiert vom warmen Südwind, dem Föhn. Die Rebfläche beträgt ungefähr 420 Hektaren und ist zu knapp 80% mit roten Rebsorten bestockt, wovon Pinot Noir der unbestrittene Star im Rebberg ist. Bei den weissen Sorten ist die Vielfalt breiter und umfasst lokale und internationale Sorten mit Completer als weissem Aushängeschild. Aufgrund der ausgezeichneten Weinqualität und den klassischen Burgunder-Sorten wird die Bündner Herrschaft als das Burgund der Schweiz gelobt.



Maienfelder Pinot Noir 2023 von Salis

Subregion

Die Stadt Maienfeld, die dritte Stadt am Rhein, ist bekannt für ihre hochwertigen Weine, die Heidi-Geschichte von Johanna Spyri und die Maienfelder Pferderennen. Die Rebberge verteilen sich auf gut 100 Hektaren und liegen zwischen 400 - 650 Meter über Meer auf. Im Rebberg finden sich die klassischen Bündner Rebsorten Pinot Noir, Chardonnay und Riesling Sylvaner.